

Wettbewerb- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Anzeigen.

Stellenausschreibungen.

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Be-soldung	An-meldungs-termin
Politisches Departement, Auswanderungsamt	Kanzlist II. Klasse	Beherrschung des Französischen als Muttersprache, Kenntnis des Deutschen, Gewandtheit im Maschinenschreiben und Stenographieren	2200 bis 3800	31. März 1914 (2.).
Justiz- und Polizeidepartement	Juristischer Gehülfe der Polizeidepartement (prov.)	Juristische Bildung, Kenntnis der drei Landessprachen	250 bis 400 monatlich	21. März 1914 (2.).
Militärdepartement	Fortverwalter in Airolo	Offizier der schweizerischen Armee. Erfahrungen im Verwaltungs- und Instruktionsdienste der Befestigungen	4200 bis 5800	28. März 1914 (2.).
Amtsantritt sofort.				
Militärdepartement	Mehrere Subalternoffiziere im Instruktionkorps der Infanterie	Probendienst als Instruktionsaspirant und Abgangszeugnis der Militärschule Zürich	3700 bis 4800	21. März 1914 (3..)
Militärdepartement	Zeughausverwalter in Wallenstadt	Offizier der schweiz. Armee; administrative Erfahrung	3700 bis 4800	28. März 1914 (2.).
Der Zeughausverwalter hat gleichzeitig die Funktionen des Kasernen- und Liegenschaftsverwalters zu versehen, was in vorstehenden Besoldungsansätzen in Berücksichtigung gezogen ist.				
Finanz- und Zolldepartement (Zollverwalt.), Zollkreisdirektor. Lugano	Einnehmer beim Hauptzollamt Locarno	Die Bewerber müssen die Prüfung für Gehülfen I. Klasse mit Erfolg bestanden haben oder bereits eine Kontrolleur- oder Einnehmerstelle versehen	3700 bis 4800	28. März 1914 (2.).

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Be-soldung	An-meldungs-termin
Finanz- und Zolldepartement (Zollverwalt.), Zollkreisdir. Schaffhausen	Kontrollgehülfe beim Hauptzollamt Romanshorn-Bahnhof	Gehülfe I. Klasse gemäss Art. 16 der Verordnung über die Organisation der Zollverwaltung vom 12. Juni 1911	3700 bis 4600	28. März 1914 (2.)
Finanz- und Zolldepartement (Zollverwalt.), Oberzolldirektion in Bern	Kanzlist II. Klasse der I. Abteilung der Oberzoll-direktion	Gute allgemeine Bildung; Kenntnis d. französischen und deutschen Sprache; Maschinenschreiben; Bewerber mit Kenntnissen im Zolldienst bevorzugt	2200 bis 3800	21. März 1914 (2..)
Industrie-departement	Adjunkt II, event. I. Klasse, des eidg. Fabrikinspektors des III. Kreises in Schaffhausen	Höhere allgemeine Bildung. Technische, event. speziell chemische Ausbildung. Praktische Erfahrung erwünscht	Adjunkt II. Kl. 3700 bis 4800, I. Kl. 5200 bis 6300. Vergütung der Reisekosten	25. März 1914 (3..)

Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, dass sie ihren Namen und ausser dem Wohnorte auch den Heimatort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

Postverwaltung.

- | | |
|---|---|
| 1. Postcommis bei der schweiz. Post-agentur in Domodossola. | } Anmeldung bis zum 28. März 1914 bei der Kreispostdirektion in Lausanne. |
| 2. Briefträger in Renens. | |
| 3. Postcommis in Yverdon. | |
| 4. Drei Dienstchefs bei der Kreispost-direktion in Bern. | } Anmeldung bis zum 28. März 1914 bei der Kreispostdirektion in Bern. |
| 5. Postcommis in Bern. | |

6. Postcommis in Neuenstadt. Anmeldung bis zum 28. März 1914 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
7. Dienstchef bei der Kreispostdirektion in Basel. Anmeldung bis zum 28. März 1914 bei der Kreispostdirektion in Basel.
8. Postcommis in Baden.
9. Postverwalter in Murgenthal.
10. Postcommis in Zurzach. } Anmeldung bis zum 28. März 1914 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
11. Postcommis in Wil (St. G.). Anmeldung bis zum 28. März 1914 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
12. Postbureaudiener in Davos-Dorf. Anmeldung bis zum 28. März 1914 bei der Kreispostdirektion in Chur.
13. Posthalter in Ponte-Tresa. Anmeldung bis zum 28. März 1914 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona.

1. Dienstchef bei der Kreispostdirektion Genf. Anmeldung bis zum 21. März 1914 bei der Kreispostdirektion in Genf.
2. Bureaudiener in Cernier. Anmeldung bis zum 21. März 1914 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
3. Postunterbureauchef in Basel.
4. Drei Briefträger in Basel.
5. Paketträger in Liestal. } Anmeldung bis zum 21. März 1914 bei der Kreispostdirektion in Basel.
6. Gehülfe I. Klasse bei der Kreispostdirektion in Luzern.
7. Postverwalter in Schwyz. } Anmeldung bis zum 21. März 1914 bei der Kreispostdirektion in Luzern.
8. Gehülfe I. Klasse bei der Kreispostdirektion Zürich.
9. Zwei Postcommis in Zürich. } Anmeldung bis zum 21. März 1914 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
10. Oberpaketträger in St. Gallen. Anmeldung bis zum 21. März 1914 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.

Telegraphenverwaltung.

1. Telegraphist und Telephonist in Ponte-Tresa. Anmeldung bis zum 28. März 1914 bei der Kreistelegraphendirektion in Chur.
1. Techniker II. Klasse bei der Sektion „Linienbau und Kabelanlagen“ der Obertelegraphendirektion. Anmeldung bis zum 21. März 1914 bei der Obertelegraphendirektion in Bern.
 2. Ausläufer beim Telegraphenbureau Baden. Anmeldung bis zum 21. März 1914 bei der Kreistelegraphendirektion in Olten.
 3. Ausläufer beim Telegraphenbureau Zürich. Anmeldung bis zum 21. März 1914 bei der Kreistelegraphendirektion in Zürich.
 4. Telegraphengehülfin in St. Gallen. Anmeldung bis zum 21. März 1914 bei der Kreistelegraphendirektion in St. Gallen.
-

In unterzeichnetem Verlag ist erschienen:

Das schweizerische Auslieferungsrecht

nebst den

Auslieferungsverträgen der Schweiz

von

Dr. jur. J. Langhard, Bern.

Preis Fr. 6. 50.

Das handliche Buch bringt zum erstenmal eine Darstellung des schweizerischen Auslieferungsrechts auf Grund des Auslieferungsgesetzes, der internationalen Verträge und der Urteile des Bundesgerichts. Ausser der Behandlung des materiellen Auslieferungsrechts und des Verfahrens enthält die Arbeit auch einen Abschnitt über die Rechtshilfe in Strafsachen.

Von grösstem Interesse ist das Werk für die Feststellung des so umstrittenen Begriffs des politischen Delikts und durch die Wiedergabe der bundesgerichtlichen Urteile in dieser Materie.

Für Richter, Anwälte und Praktiker erhält das Buch einen besonderen Wert dadurch, dass der Text sämtlicher von der Schweiz mit den ausländischen Staaten abgeschlossenen Auslieferungsverträge nebst den Gegenrechtserklärungen, ferner der Wortlaut des schweizerischen Auslieferungsgesetzes, mitgeteilt ist.

Ein alphabetisches Sachregister erhöht die Brauchbarkeit.

Stämpfli & Cie., Bern.

Wettbewerb- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Anzeigen.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1914
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	11
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	18.03.1914
Date	
Data	
Seite	587-590
Page	
Pagina	
Ref. No	10 025 308

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.